

PH Zug

IBB Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie

## Aktuelle Informationen vom IBB

**Schulverwaltung spezial soeben erschienen:  
«Schulen mit besonderen Herausforderungen –  
Besonders belastete Schulen»**



**Brennpunktschulen haben hohe Belastungen und umfangreiche Herausforderungen, sie sind unterschiedlich gefordert und benötigen Unterstützung.**

**Bei der Belastung von Schulen spielen organisationale/schulische und familiäre Merkmale zusammen. Schulen, die in sozial segregierten Stadtteilen liegen, sind**

**ohnehin stärker gefordert. Bei einer weiteren Kumulation von negativen Merkmalen kann aus einer herausfordernden Situation auch eine Belastungs- oder Überforderungssituation entstehen.**

### **Was sind Brennpunktschulen?**

Schulen können aus ganz unterschiedlichen Gründen stärker gefordert sein als andere Schulen. Dazu zählen beispielsweise ein hoher Anteil an sozial benachteiligten Schüler/-innen und/oder niedrige Abschlussquoten oder schlechtere Lernstandsergebnisse. Hinzutreten können darüber hinaus in ihrer Funktionalität gestörte Organisationsmerkmale, die gehäuft auftretend unter anderem zu einer deutlich niedrigeren Schulqualität und/oder erschwerten Schulentwicklungsprozessen führen. Jede dieser Schulen zeigt aufgrund ihrer individuellen Situation eine unterschiedliche Form der Belastung. Belastungsfaktoren beeinträchtigen deren aktuelle Qualität, aber auch die Entwicklung der Qualität.

Oft wird für diese Schulen der Begriff Brennpunktschule(n) verwendet. Konkret handelt es sich um Schulen, die aufgrund ihrer Lage in sozial segregierten Stadtteilen mit einer Häufung von negativen Qualitätsmerkmalen konfrontiert sind. Daher finden sich für diese Schulen auch Bezeichnungen wie etwa »sozialräumlich benachteiligte Schulen«, »Schulen in schwieriger Lage« und »Schulen in sozial deprivierter Lage« (Klein 2017). Diese Schulen kennzeichnet eine hohe Anzahl von Schüler/-innen aus sozial benachteiligten Familiensituationen. Die Identifikation dieser Schulen erfolgt beispielsweise mithilfe von Sozialindizes bzw. Standorttypen (z.B. Isaac 2011), deren zentrale Komponente die wirtschaftliche Situation am Schulstandort und zum Teil auch der Anteil der Schüler/-innen mit Migrationshintergrund ist.

### **Brennpunktschulen: Programme und Konzepte**

Unterschiedliche Bundesländer reagieren unterschiedlich auf die besonderen Herausforderungen und Bedarfe von Brennpunktschulen. Zu nennen sind beispielsweise die Programme »School Turnaround – Berliner Schulen starten durch« in Berlin, »impakt schulleitung« in Nordrhein-Westfalen und »PerspektivSchulen« in Schleswig-Holstein, die dazu beitragen, die individuelle Beschaffenheit von Schulen mit besonderen Herausforderungen zu verstehen und in den jeweiligen Ausprägungen und unterschiedlichen Qualitäten mit den Veränderungen und Wirkungen durch Interventionsmaßnahmen in einen Zusammenhang zu stellen.

### **Zum Weiterlesen:**

#### **SchulVerwaltung spezial 4/2020**

#### **«Schulen mit besonderen Herausforderungen – Besonders belastete Schulen»**

Wie gelingt es, unterschiedlich herausgeforderte, belastete Schulen zu unterstützen? Welche Art von Unterstützung, welche Schulentwicklungsverfahren und -maßnahmen haben sich als besonders hilfreich erwiesen?

Das Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie (IBB) der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) beschäftigt sich seit gut 15 Jahren mit besonders belasteten Schulen. Aktuell bietet die heute erschienene und von Prof. Dr. Stephan Huber (Leiter IBB), Jane Pruitt und Julia A. Schneider (Mitarbeitende IBB) herausgegebene Fachzeitschrift aus dem Hause Carl Link Schulen

Anregungen und Impulse, um Brennpunktschulen gezielt in ihrer Schulentwicklung zu unterstützen.

### **Autorinnen und Autoren**

Namhafte nationale und internationale Expertinnen und Experten haben neben den Herausgebern an dieser Ausgabe der Schulverwaltung spezial mitgewirkt: Prof. Dr. Kathrin Racherbäumer, Dr. Thorsten Merl, Isabel Dean, Prof. Dr. Heinz Günter Holtappels, Prof. Dr. Martin Heinrich, Prof. Dr. Anke Langner, Prof. Dr. Marcus Schütte, Prof. Dr. Rolf Werning, Prof. Dr. Carsten Quesel, Dr. Christoph Weber, Prof. Dr. David Kemethofer, Prof. Dr. Christoph Helm, Margaret Hallay, Miriam Fleischmann, Julia Vaccaro, Franziska Bauer, Hannelore Trageser, Cornelia von Ilsemann, Prof. Dr. Rick Mintrop und Dr. Maike Reese.

### **Editorial und Inhaltsübersicht**

[www.bildungsmanagement.net/pdf/SVS-4-2020-TOC.pdf](http://www.bildungsmanagement.net/pdf/SVS-4-2020-TOC.pdf)

### **Weitere Informationen**

[www.bildungsmanagement.net/SVS](http://www.bildungsmanagement.net/SVS)  
[shop.schulverwaltung.de](http://shop.schulverwaltung.de)

### **Linktipp Schul-Barometer**

Das **Schul-Barometer «COVID-19 und aktuelle Herausforderungen in Schule und Bildung»** ist in einer nicht kommerziellen Online-Publikation im Waxmann Verlag erschienen (140 Seiten, ISBN / [doi.org/10.31244/9783830942160](https://doi.org/10.31244/9783830942160)).

Diese und weitere Publikationen sowie weitere Befunde, Medienberichte, Empfehlungen von digitalen Medien, Tools und Werkzeugen sowie eine Sammlung mit nützlichen Links zum Thema „Digitalisierung und Schule“ sind zu finden unter:

[www.Schul-Barometer.net](http://www.Schul-Barometer.net)

[Bitte leiten Sie diese Information auch an Interessierte Ihres Netzwerks weiter. Hier können Sie die Info-Email unkompliziert weiterleiten.](#)

Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber  
Pädagogische Hochschule Zug PH Zug  
Leiter Forschung und Entwicklung sowie Mitglied der Hochschulleitung der PH Zug  
Leiter des Instituts für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie IBB

Post/Besuch: Zugerbergstrasse 3 / CH-6300 Zug  
Büro: +41-41-727-1269  
Sekretariat: +41-41-727-1270  
Fax: +41-41-727-1271  
Email: [Stephan.Huber@phzg.ch](mailto:Stephan.Huber@phzg.ch)  
Internet: [www.Bildungsmanagement.net](http://www.Bildungsmanagement.net)

Editor-in-Chief: [Educational Assessment Evaluation Accountability](#) (SCI)  
Hrsg. [Jahrbuch Schulleitung](#)

Mitglied der Erfurt School of Education (ESE) Universität Erfurt  
Senior Research Fellow Education University of Hong Kong  
Adjunct Professor Institute for Education Research Griffith University Brisbane

World Education Leadership Symposium Online Conference (WELSONline)  
1. bis 4. September 2020  
[WELSONline.EduLead.net](http://WELSONline.EduLead.net)

World Education Leadership Symposium (WELS)  
Bildungs- und Schulleitungssymposium  
1. bis 3. September 2021, Zug/Schweiz  
[WELS.EduLead.net](http://WELS.EduLead.net)

Social Media (/huberedulead)

[Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#), [LinkedIn](#)

#HuberEduLead, #WELS2021, #WELSONline, #EduLead

Publikationen

[www.Bildungsmanagement.net/Publikationen](http://www.Bildungsmanagement.net/Publikationen)

Wenn Sie die Info-Email vom IBB der PH Zug nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.